



Reglement Jugend Orientierungslauf Meisterschaft (JOM)

(Revidierte Fassung vom 1. Januar 2012)

Ziel: Die JOM ermöglicht Jugendlichen, anhand von stufengerechten Wettkämpfen regelmässig Orientierungslauf-Erfahrung zu sammeln.

1. Grundsatz

Der Orientierungslaufverband Zürich (OLVZ) führt jährlich eine Jugend Orientierungslauf Meisterschaft (JOM) durch.

2. Teilnahmeberechtigung

Gewertet werden Läuferinnen und Läufer, die in den Kantonen Zürich, Schaffhausen und in den Bezirken Einsiedeln, March und Höfe des Kantons Schwyz wohnen. Grenzfälle (wohnhaft ausserhalb der bezeichneten Region), die an einer Wertung interessiert sind, nehmen Kontakt mit der JOM-Betreuerin oder dem JOM-Betreuer auf.

Kann eine Läuferin/ein Läufer, im Verbandsgebiet wohnhaft, an einer Jugendmeisterschaft in einem anderen Kanton nach Reglement auch Punkte erhalten, so soll sie/er sich anfangs Saison entscheiden, in welcher JOM sie/er in der Wertung geführt werden will und den Entscheid den JOM-Betreuern mitteilen.

3. Wertungsläufe

Der OLVZ ermittelt in mehreren Wertungsläufen inklusive einem Schlusslauf die besten jugendlichen Orientierungsläuferinnen und Orientierungsläufer der Region.

4. Kategorien

4.1 Folgende Kategorien müssen für Einzelläuferinnen und Einzelläufer ausgeschrieben werden. Begleiten und Beschatten ist in keiner dieser Kategorien zugelassen. Davon ausgenommen ist die Kategorie „Offen sCOOL“.

D10	(Damen bis 10 Jahre)	/	H10	(Herren bis 10 Jahre)	Troll-Trophy
D12	(Damen bis 12 Jahre)	/	H12	(Herren bis 12 Jahre)	
D14	(Damen bis 14 Jahre)	/	H14	(Herren bis 14 Jahre)	
D16	(Damen bis 16 Jahre)	/	H16	(Herren bis 16 Jahre)	
D18	(Damen bis 18 Jahre)	/	H18	(Herren bis 18 Jahre)	

4.2 Die Kategorie „Offen sCOOL“ (Kinder bis 14 Jahre) soll, wo es die WO erlaubt, für Gruppen, Kinderwagenfahrer, aber auch für Einzelläufer angeboten werden.

5. Wertungen

- 5.1 Punkteverteilung für die Kategorien D/H10 bis D/H18:
Die Erstplatzierten erhalten an jedem Meisterschaftslauf 50 Punkte, die Zweitplatzierten 45 Punkte, die Drittplatzierten 42 Punkte, die Viertplatzierten 40 Punkte, die Fünftplatzierten 38 Punkte, die Sechstplatzierten 36 Punkte, dann jeweils 1 Punkt weniger bis zum 40. Rang (= 2 Punkte). Ab dem 41. Rang erhalten alle weiteren Klassierten einen Punkt. Beim Schlusslauf gibt es für den Sieger 60 Punkte, für die Zweitplatzierten 55 Punkte, für die Drittplatzierten 52 Punkte, usw.
Für das Gesamtklassement werden die 6 besten Resultate gewertet, mit Ausnahme der Kategorien D/H18 mit nur 5 Zählungen. Bei Punktegleichstand zählt die bessere Platzierung am Schlusslauf.
- 5.2 Bei besonderen OL-Formen entscheidet der OLVZ-Vorstand über die Punktevergabe.
- 5.3 Die Kategorie „Offen sCOOL“ entspricht keiner JOM-Meisterschaftskategorie. Es werden weder Abzeichen noch JOM-Punkte vergeben. Es bleibt dem Veranstalter vorbehalten, Tagespreise abzugeben.
- 5.4 In der Vereinswettkampfwertung wird der OLVZ-Verein mit der am Ende der Saison höchsten Teilnehmerzahl ermittelt. Jede Klassierung in einer der Kategorien D/H10 bis D/H18 zählt.

6. Schlusslauf

- 6.1 In den Kategorien D/H10 bis D/H18 werden diejenigen Läuferinnen und Läufer gesetzt, welche mit dem Schlusslauf die Kriterien für das JOM-Meisterschafts-Abzeichen bzw. den Glastroll erfüllen (siehe dazu Punkt 6.3). Diese starten in umgekehrter Reihenfolge des Zwischenklassementes. Startplätze von nicht antretenden Läuferinnen und Läufern werden leer gelassen. Alle andern Läuferinnen und Läufer starten vor den gesetzten Läuferinnen und Läufern in freier Startreihenfolge. Die Startliste der gesetzten Läuferinnen und Läufer muss vom Veranstalter gemäss Angaben der JOM-Betreuerin oder des JOM-Betreuers erstellt werden.
- 6.2 Der Organisator des Schlusslaufes verpflichtet sich, bei der Rangverkündigung der Gesamtwertung möglichst viele Naturalpreise abzugeben.
Meisterschaftsauszeichnungen und Wanderpreise werden vom OLVZ organisiert.
- 6.3 Alle Kategoriensiegerinnen und -sieger erhalten einen Wanderpreis. Ein JOM-Meisterschafts-Abzeichen erhalten diejenigen, die an 6 Läufen klassiert wurden. Bei den D/H10-Kategorien erhalten alle ab 4 Klassierungen statt einem Abzeichen einen kleinen Glastroll. Dieser wird am Schlusslauf nach der Rangverkündigung abgegeben (kein Versand).

7. Rangliste / Ranglistenservice

- 7.1 Die aktuellen Zwischenranglisten werden an jedem Meisterschaftslauf veröffentlicht, sie sind im Internet unter <http://www.olvz.ch> abrufbar.
- 7.2 Der Organisator eines JOM-Laufes verpflichtet sich, die Rangliste so schnell wie möglich ins Internet zu stellen. Die Rangliste muss folgende Angaben enthalten: Name, Vorname, Jahrgang, Club und Wohnort.

- 7.3 Die Schlussrangliste wird im OLVZ-News veröffentlicht und kann bei der Betreuerin bzw. dem Betreuer der JOM angefordert werden. Alle Meisterschaftsabzeichen- bzw. Gastrollberechtigten erhalten eine JOM-Punktliste ihrer Kategorie per Post zugestellt.

8. Einsprachen

Einsprachen sind jeweils innert 10 Tagen nach Veröffentlichung der aktuellen JOM-Zwischenrangliste möglich. Sie sind an die Betreuerin bzw. den Betreuer der JOM zu richten. Bei Zweifelsfällen entscheidet der Vorstand des OLVZ.

9. Organisation der Meisterschaftsläufe

- 9.1 **Bewerbung:** Alle dem OLVZ angehörige Vereine sowie weitere Veranstalter von Orientierungsläufen im Verbandsgebiet können sich um Jugendmeisterschafts-Läufe bewerben. Bewerbungen erfolgen schriftlich auf dem offiziellen OLVZ-Formular und müssen bis Ende September des Vorjahres (für den Schlusslauf bis Ende September des Vor-Vorjahres) der Betreuerin bzw. dem Betreuer der JOM eingereicht werden.
- 9.2 **Vergabe:** Die Vergabe der Läufe erfolgt im Herbst des Vorjahres (für den Schlusslauf im Herbst des Vor-Vorjahres) durch den OLVZ-Vorstand anhand der eingegangenen Bewerbungen.
- 9.3 Dem Veranstalter steht eine Checkliste mit im Minimum geforderten Qualitätskriterien zur Verfügung. Die Einhaltung der Vorgaben wird überprüft. Bei grober Missachtung behält sich der OLVZ-Vorstand vor, Veranstalter bei künftigen Vergaben nicht mehr zu berücksichtigen.
- 9.4 Die Meisterschaftsläufe werden nach Möglichkeit gleichmässig über die ganze Saison wie auch das gesamte Verbandsgebiet verteilt.
- 9.5 Als Meisterschaftsläufe können auch Nationale-OL, LOM, MOM, SPM, Dorf- oder Stadt-OL gewertet werden. Nachtläufe werden nicht in die Wertung aufgenommen.
- 9.6 Jeder Veranstalter leistet einen vom OLVZ-Vorstand festgelegten fixen finanziellen Beitrag an die Organisationskosten der JOM, insbesondere für die Beschaffung von Preisen, welche am Schlusslauf abgegeben werden.

10. Bahnen

- 10.1 Die Bahnen aller JOM-Kategorien gemäss Pkt. 4 müssen ca. 6 Wochen vor dem Wettkampf der Bahnen-Controllerin bzw. dem Bahnen-Controller vorgelegt werden.
- 10.2 Die Bahnen müssen gemäss dem Leitfaden des Bahnen-Controllings erstellt werden.
- 10.3 Die Bahnen der Meisterschaftsläufe sollten nicht mit anderen Kategorien zusammengelegt werden. Es ist aber erlaubt, bei D/H10 sowie D/H12 die gleichen Bahnen zu verwenden.
- 10.4 Die Bahn der „Offen sCOOL“-Kategorie muss dem Schwierigkeitsgrad der D/H10-Kategorie entsprechen und darf jedoch mit dieser nicht identisch sein.